



**Niederschrift**

**über die Sitzung des Ortschaftsrats Baiertal am 05.05.2015, öffentlich**

**Beginn:** 19:30 Uhr

**Ende:** 20:25 Uhr

**Sitzungsort:** Bürgerhaus, Sitzungssaal

**Vorsitzender:** Karl-Heinz Markmann, Ortsvorsteher

**Schriftführung:** Maria König

**Urkundspersonen:**

Marianne Kammer und Bertram Schäfer

**Gäste:**

Rustam Nasibov (Jugendgemeinderat)

**Anwesende Mandatsträger/-innen:**

Blaser, Jürgen  
Eger, Britta  
Filsinger, Jochen  
Grimm, Markus  
Kammer, Marianne  
Konrad, Gisela  
Laier, Günter  
Lutz, Günter  
Markmann, Karl-Heinz  
Schäfer, Bertram

**Entschuldigte Mandatsträger/-innen:**

Ute Kissel und Sven Schmidt

**Anwesende Verwaltungsmitarbeiter/-innen:** Meinrad Singler

Die Beschlussfähigkeit wurde vom Vorsitzenden zu Beginn der Sitzung festgestellt. Die Einladung und Übermittlung der Tagesordnung ist form- und fristgerecht erfolgt. Einladung, Tagesordnung und ggf. Vorlagen sind dieser Niederschrift als Anlage beigefügt.

**1 Fragen der Bürgerinnen und Bürger**

Es wurden keine Fragen gestellt.

## 2 Auftragsvergaben für Landschaftsbauarbeiten (Beschlussfassung) – Vorlage 66/2015

### 1. Herstellung Bolzplatz

### 2. Errichtung Ballfangzaun

Herr Singler erläuterte den bisherigen Verlauf zur Anlage eines Bolzplatzes in Baiertal und stellte anhand eines Planes die genaue Lage des Platzes vor. In Ergänzung zur Vorlage teilte er mit, dass das annehmbarste Angebot für den Ballfangzaun die Firma Conmaco aus Nußloch zum Preis von 9.509,29 Euro abgegeben hat. Der Ballfangzaun soll an drei Seiten in unterschiedlicher Höhe errichtet werden (offen im südwestlichen Bereich). Über eine Benutzungsordnung muss noch beraten und entschieden werden.

Die Mehrheit der Mitglieder des Ortschaftsrats wunderte sich über die vorgestellte Lage des Platzes. Diese Lage sei damals mit den Vereinen, deren genutzten Flächen dort angrenzen (Kleintierzüchter, Skatclub, Frohsinn), so nicht abgestimmt gewesen. Damals sei eine Lage weiter rechts in südöstlicher Richtung geplant worden; Herr Schäfer legte hierzu auch einen Plan aus einer früheren Beratung des Ortschaftsrats vor. Es kam deutlich zum Ausdruck, dass der Ortschaftsrat mit der Vorgehensweise nicht einverstanden ist. Über eine geänderte Lage hätte man im Vorfeld auf jeden Fall mit dem Ortschaftsrat sprechen müssen.

Frau Kammer fand die vorgestellte Lage besser. Sie würde es aber begrüßen, wenn der Platz komplett in gleicher Höhe eingezäunt wird. Herr Singler antwortete, dass dann zwei Tore mit eingebaut werden müssten und dies mit höheren Kosten verbunden ist.

Herrn Jürgen Vedder, Frauenäcker 20, Baiertal, wurde gestattet, als sachkundiger Bürger im Ortschaftsrat zu sprechen. Er wies darauf hin, dass der Kleintierzuchtverein auch verwundert war über die geänderte Lage. Man habe aktuell nicht ausreichend mit ihnen gesprochen und so sei es dazu gekommen, dass ein Abstand von 2,50 m zu den genutzten Flächen des Kleintierzuchtvereins entstanden ist.

Im Laufe der weiteren Beratung kam zum Ausdruck, dass man der Auftragsvergabe zwar zustimme. Über die genaue Lage des Platzes soll nach einer Vorortbesichtigung entschieden werden; Vertreter des Kleintierzuchtvereins, des Skatclubs und des Frohsinns sollen dazu eingeladen werden. Bis dahin soll eine Benutzungsordnung vorliegen.

Der Ortschaftsrat Baiertal fasste einstimmig (10 Ja-Stimmen) folgenden Beschluss:

**Der Ortschaftsrat Baiertal beschließt die Vergabe der Landschaftsbauarbeiten an die Firma Becker aus Zuzenhausen für 22.201,47 € und die Vergabe der Bauleistung Ballfangzaun für das annehmbarste Angebot (Firma Conmaco aus Nußloch für 9.509,29 Euro). Eine evtl. notwendige Anpassung des Ballfangzaunes (Änderung der Ausschreibungsmenge) wird mitbeschlossen. Die Lage des Bolzplatzes ist entsprechend einer Vorgabe noch zu ändern. Vor der Festlegung der genauen Lage findet eine Ortsbegehung mit der Vorstandschaft des Kleintierzuchtvereins, des Skatclubs und des Frohsinns statt. Bis dahin soll auch eine Benutzungsordnung vorliegen.**

## 3 Verschiedenes

- a) Herr Laier berichtet von einem städtischen Grundstück (Flurstück 2762) entlang des Klingenbruchgrabens. Das Wasser fließe dort wohl nicht mehr im Verlauf des dort sehr bewachsenen Grabens, so dass dort Pflegearbeiten erforderlich seien. Sofern diese nicht durchgeführt werden, könnte es evtl. einmal bei starken Regenfällen und entsprechendem Hochwasser zu Problemen kommen. Er habe dies Herrn Ronellenfisch vom Bauhof mitgeteilt, der gemeint habe, dass man laut Angabe von Frau Stein vom Umweltamt aktuell bis Oktober das städtische Grundstück nicht betreten dürfe, da es sich um ein Biotop handle. Ab Oktober sei das städtische Grundstück aber kaum befahrbar. Herr Laier bat darum, dass man hier auf jeden Fall eine Lösung finden muss.

- b) Herr Lutz erinnerte an seine Anfrage in der letzten Ortschaftsratssitzung bezüglich „Kahlschlag beim Kobelsberg“ entlang der EnBW-Trasse. Hierzu habe er noch keine Rückmeldung erhalten. Herrn Singler wird der Auszug aus dem Protokoll per Mail noch zugeschickt; er wird dann Rückmeldung geben.

**Niederschrift genehmigt, Baiertal den 09.06.2015**

---

Karl-Heinz Markmann  
Ortsvorsteher

---

Marianne Kammer  
Urkundsperson

---

Maria König  
Schriftführerin

---

Bertram Schäfer  
Urkundsperson